

PRESSEMITTEILUNG

Nürnberg, 04/2020

Flashmob der Evenord-Bank gibt Mut und Zuversicht

Positive Reaktionen zeigen Bedeutung des Zusammenhalts in schwierigen Zeiten

Angesichts der Corona-Pandemie haben Menschen aus dem In- und Ausland in dem „Ode an die Freude“-Flashmob der Evenord-Bank aus dem Jahr 2014 Zuversicht gefunden. Das zeigen emotionale Reaktionen, die die Nachhaltigkeitsbank sowie die an der Aktion beteiligten Partner erreichen. Aus dem positiven Feedback haben die Evenord-Bank, ihre Mitarbeitenden und Partner zusammen die Idee entwickelt, Menschen aus Nürnberg und dem Umland dazu aufzurufen, am Ostersonntag um 18:00 Uhr den Flashmob gemeinsam abzuspielen. Die Aktion soll ein Signal der Hoffnung an alle Menschen auf der Welt senden und Freude verbreiten.

Vor rund sechs Jahren hat die Evenord-Bank vor der Nürnberger Lorenzkirche den Flashmob ins Leben gerufen, der zum Ausdruck der Wertschätzung gegenüber der Region wurde: Mitglieder der Staatsphilharmonie Nürnberg und des Hans-Sachs-Chores musizierten gemeinsam mit Passanten die „Ode an die Freude“ aus der 9. Sinfonie von Ludwig van Beethoven. Die positive Resonanz ist ungebrochen. „Das Musikstück ist in dieser schwierigen Zeit noch einmal mehr zum Ausdruck von Solidarität geworden. Die vielen positiven und bewegten Reaktionen, die uns aus der ganzen Welt erreichen, haben uns auf die Idee gebracht, den Flashmob wiederzubeleben,“ erläutert Horst Schneider, Vorstandsvorsitzender der Evenord-Bank.

Das Ziel der Aktion ist es, Freude und Zuversicht zu verbreiten und den Menschen Anerkennung zu zollen, die in der Krise für das Wohl der Gesellschaft eintreten. Kunden, Mitarbeitende und Partner der Nachhaltigkeitsbank haben sich zusammengeschlossen, um die Nürnberger Bürgerinnen und Bürger auf die Aktion aufmerksam zu machen. Gemeinsam mit der Evenord-Bank haben sie eine Anzeige in den Samstagsausgaben der Nürnberger Nachrichten und Nürnberger Zeitung finanziert.

Im Flashmob von 2014 leitete die damals 11-jährige Flötistin Helen Schneider das gemeinschaftliche Musizieren ein. Gerne erinnert sie sich an das emotionale Erlebnis zurück. „Wie viel Kraft Menschen aus aller Welt daraus schöpfen, berührt mich sehr. Ich freue mich, wenn sich am Ostersonntag möglichst viele Nürnbergerinnen und Nürnberger an der Aktion beteiligen und so Zuversicht in die ganze Welt schicken“, so Helen Schneider. Bilder und Videos von der Ostersonntags-Aktion können gerne an info@evenord-bank.de gesendet werden. Der damalige Flashmob steht auf dem Kanal der Evenord-Bank auf der Videoplattform YouTube zur Verfügung.

Die **Evenord-Bank eG-KG** gehört zu der bereits 1924 gegründeten **Evenord eG**, einer der größten gewerblichen Genossenschaften in Bayern. Sie ist eine universelle Nachhaltigkeitsbank, die stark im regionalen Markt der Metropolregion Nürnberg verwurzelt ist. Die **Evenord-Bank eG-KG** ist strikt auf den Kundennutzen ausgerichtet und verkörpert ein nachhaltiges Wertesystem. Durch das sogenannte e-Prinzip wird auf einzigartige Weise gesellschaftliche Verantwortung übernommen.

Kontakt:

Sandra Heimrich
Marketing & Kommunikation

Evenord-Bank eG-KG
Am Leonhardspark 1
90439 Nürnberg

Tel.: 0911/92974-17
Fax: 0911/92974-97
Mail: sandra.heimrich@evenord-bank.de